

MEDIENINFORMATION

«Box Piece» Gary Kuehn

Eröffnung: 5. Mai 2022

Ausstellung: bis 1. Juli 2022

Häusler Contemporary Zürich freut sich, die Einzelausstellung Gary Kuehn «Box Piece» anzukündigen. Kuehn, der mit seinem konzeptuellen Ansatz wesentlich zur Erneuerung des Skulpturbegriffs beigetragen hat, gehört seit den 1960ern zu den wichtigsten Vertretern des Post Minimalismus und der Process Art.

«The Box Piece started when I made ten small-scale paintings based on what I thought were the essential gestural approaches to a rectangular form. (...). All these, the paintings and drawings, were part of the gesture project – and I thought, okay, I'm done with this project. I'll conclude the whole thing by making a very well-made crate for it (...). I'll put everything in there and then I'll screw the top on, and that'll be it. I thought it's a nice way to end the whole thing because now you don't have to look at it.» Gary Kuehn

Das Objekt «Box Piece» ist als Teil des seit Mitte der 1960er Jahren begonnenen Gesture Projects entstanden und versteht sich als Manifest des Künstlers, welches er in der eigens gefertigten «Box» archiviert. Kuehn ging es dabei um die Art und Weise, wie die «Gestures» der Werke in einem bestimmten Format eingegrenzt werden konnten und die Freiheit der Geste untergraben. Er spricht dabei von der Verbindung zu den Grenzen und der Beschränkung des Formats sowie dem spontanen Aspekt der Geste, der durch den repetitiven Charakter des Verfahrens gebremst wird.

Inhalt der zuletzt öffentlich 1971 in der Rutgers State University of New Jersey gezeigten Kiste sind **insgesamt 43 Werke auf Leinwand und Papier**. Kuehn hatte dort gerade seine Lehrtätigkeit angefangen, als er dieses Stück schuf und für eine Ausstellung installierte.

Begleitet wird die Präsentation des umfangreichen Innenlebens des «Box Piece» von **Werken des Künstlers auf Papier aus den 1960er Jahren**, Skulpturen der «Eternal Figures» von 1974 sowie bisher in Zürich ungezeigten Arbeiten der «Black Paintings» der 1970er Jahre.

Zur Ausstellung erscheint in Zusammenarbeit mit Peter Zimmermann ein Künstlerbuch.

Häusler Contemporary Zürich  
Stampfenbachstrasse 59  
CH-8006 Zürich

Telefon 0041 43 810 04 26  
zuerich@haeusler-contemporary.com  
www.haeusler-contemporary.com

### **Biografische Angaben**

Gary Kuehn (\*1939, New Jersey, US, lebt in New York, US) hinterfragt in seinen Skulpturen die Autorität des Materials und erkundet das Spannungsfeld zwischen Begrenzung und Freiheit. Seit Beginn seiner Karriere sind es einfache Formen wie Kreis, Quadrat oder Dreieck, die in Verbindung mit seinem Interesse an handwerklichen und industriellen Materialien die Basis seiner künstlerischen Untersuchungen bilden. Die geometrischen Grundformen aus Metall, Fiberglas oder Holz werden dabei oft den Deformationskräften der Masse oder einer Bewegungsenergie ausgesetzt, räumlich verdrängt, verknotet, gestossen. So generiert Kuehn in den formal abstrakten Werken stets auch einen emotionalen Wert.

**Für Ihre Fragen steht Ihnen Julia Kruckenhauser gerne zur Verfügung: +41 43 810 04 26, [jk@haeusler-contemporary.com](mailto:jk@haeusler-contemporary.com)**

Follow us on Facebook (@HaeuslerContemporary),

Instagram (@haeuslercontemporary)

Artsy (@haeusler-contemporary).